

5 wichtige Dinge über „Die Rekordpraktikanten. Ein Wahnsinns-Trip durchs Handwerk.“



Der Handwerk-Roadtrip durch Deutschland

Vom 1. August bis Ende des Jahres sind zwei junge „Rekordpraktikanten“ auf einem Roadtrip quer durch Deutschland unterwegs. Sie lernen etwa alle drei Tage einen neuen Handwerksberuf in einem anderen Betrieb an einem anderen Ort kennen. An ihren Reiseerlebnissen lassen sie andere junge Menschen durch Social-Media-Beiträge teilhaben.



Das Ziel der Aktion

Die „Rekordpraktikanten“ geben Einblicke in die Vielfalt der über 130 Ausbildungsberufe und machen sie für ihre Altersgenossen erlebbar. Die Aktion motiviert junge Menschen dazu, das Handwerk bei einem zwanglosen Praktikum zu entdecken.



Der Aufruf an Betriebe

Ab sofort bis zum 7. Juli werden deutschlandweit Handwerksbetriebe gesucht, die zweitägige Praktikumsplätze anbieten. Die Auswahl soll die Vielfalt der Handwerksberufe widerspiegeln. Dabei spielt es keine Rolle, wie groß der Betrieb ist und welchem Gewerke er angehört. Im Rahmen der Suche haben auch alle Handwerksorganisationen die Möglichkeit, Betriebe vorzuschlagen. Die schlussendliche Wahl der Betriebe hängt von der bestmöglichen Route durch Deutschland und der Gewerke-Vielfalt ab.



Die Bewerbung

Über dieses [Online-Formular](#) können sich Betriebe direkt für die Aktion bewerben. Handwerksorganisationen können ihre Vorschläge für Betriebe in dasselbe Formular eintragen. Sollte ein Betrieb nicht nur einen Praktikumsplatz, sondern auch zwei Übernachtungsmöglichkeiten für die Praktikanten anbieten wollen, würden wir uns darüber sehr freuen.



Die Ansprechpartner

Für Rückfragen stehen Alexandra Backhaus von der Werbeagentur Heimat unter 030 616 52 199 und a.backhaus@heimat-berlin.com oder Friederike Zempel von der PR-Agentur a+o unter 040 43 29 44 25 und handwerk@a-und-o.com zur Verfügung.